

Januar 30, 2012

Drucken **Musik**

von Redaktion

Junge Band lässt alte Mauer erzittern



Die Big Band des Musikgymnasiums Rostock spielte am Sonnabend im Klosterkeller von Verchen auf. FOTO: Gudrun Herzberg

Von unserem Redaktionsmitglied
Gudrun Herzberg

Swing Jazz im Klosterkeller von Verchen. Schüler vom Musikgymnasium Rostock gestalteten den Abend am Kummerower See.

Verchen. „Es müssen ja nicht immer Profis sein, die hier auftreten“, sagt Jan-Peter Koch, Leiter der Big Band am Musikgymnasium. Dieser Meinung waren am Sonnabend auch die Gäste in Verchen. In dem steinernen Gewölbe im Keller des Kinder- und Jugendhotels herrschte Stimmung. Und es wurde voll, die Sitzplätze rar. Der Applaus zeigte den Schülerinnen und Schülern, dass ihre Musik ankommt. Die Jazz-Rock-Formation „Naughty Tunes“ spielte an diesem Abend auf. „Wir gestalten inzwischen regelmäßig solche Events zu besonderen

Anlässen in unserem Haus, und das kommt bei den Besuchern gut an“, sagt die Inhaberin des Kinder- und Jugendhotels, Anke Disterheft auf Nachfrage gegenüber dem Nordkurier. Auf die Rostocker Musikschüler sei sie gekommen, da diese inzwischen seit einigen Jahren in Verchen ihre Chorlager gestalten. „Es gab einen Workshop hier“, bestätigte Jan-Peter Koch, „und wir haben zum Adventsmarkt in Verchen im vergangenen Jahr ein Konzert gegeben. Danach sprach uns Thomas Disterheft an, ob wir nicht einen Jazzabend im Hotel gestalten wollen“, erzählt der Band-Leiter. Die Rostocker sagten zu.

Und die Besucher des Abends im Klosterkeller erhielten einen Einblick ins große Repertoire der jungen Musiker am Klavier, Schlagzeug, Saxophon, Trompete und Gitarre. Und auch der Gesang fehlte nicht, dafür sorgten zwei junge Mädchen aus dem Musikgymnasium Rostock. „Es sind Schülerinnen und Schüler der 11. Klasse, die die Band in einem der Kurse in der Oberstufe besuchen“, so Jan-Peter Koch. Für ihren Swing und Jazz gab es viel Beifall und die Option wiederzukommen.